



Unser Dorf hat Zukunft

Zusammenfassung

### **Bürgerveranstaltung am 27.09.2017 im Schützensaal Straberg**

Am 27.09.2017 um 19.30 im Schützensaal Straberg fand ein erstes Treffen statt, um an die Gestaltung des Landeswettbewerbs vorzubereiten. 30 Straberger Bürger waren der Einladung gefolgt. Auch Herr Möser von der Stadt Dormagen hatte sich die Zeit genommen.

Manfred Steiner gab zunächst eine Zusammenfassung des bisherigen Wettbewerbsverlaufs bis zum Gewinn auf Kreisebene. Er konnte über das Treffen mit Herrn Stohmann aus Hülchrath berichten. (Hülchrath hat schon öfter am Landeswettbewerb teilgenommen) Danach er noch einen groben Ablauf des weiteren Wettbewerbsjahres, mit der Zusage an die Vereinsvertreter ihnen so früh wie möglich weitere Termine usw. zukommen zu lassen, da wir ja auf deren rege Mitwirkung bauen.

Dann führte Manfred in die Idee des World Cafés ein, um Basismaterial zu sammeln. Es waren 4 Themenschwerpunkte gesetzt, die wir „LEBEN“ füllen wollen. Dabei war klar, dass die Themen auch große Schnittmengen haben

Die 4 Themenschwerpunkte mit ihren Schlagworten waren:

- A) MODERNES LEBEN IN STRABERG (Kommunikation, Internet, Homepage)
- B) LEBEN IN DER NATUR IN STRABERG (mit Schlagworten: Begrünung, Natur, Gestaltung von Natur und Dorf, Umweltschutz)
- C) LEBENSQUALITÄT IN STRABERG (Vereinsleben, Sport, Kultur, Verkehrsanbindung)
- D) LEBENSPERSPEKTIVEN IN STRABERG (Wie lebt es sich in Straberg, als Kind, als Jugendlicher, im Alter, mit Handicap? )

Die Gespräche waren offen, rege und angeregt, mit gutem Humor und Sinn für das Wesentliche. Hier kurze Ergebnisse – möglicherweise nicht 100%ig vollständig.

#### A) MODERNES LEBEN (Moderator: Valentin Gongoll)

Es wurde festgehalten, dass sich die Kommunikation und Präsentation, zum Thema „Straberg“ verbessert werden müsse. Eine Homepage, idealerweise mit der Endung straberg.de sollte angestrebt werden, damit Veranstaltungen usw. besser zeitgemäß kommuniziert werden. Es bestünde auch die Möglichkeit sich auf einer Forum Seite auszutauschen. Oder auch die Links der Straberger Vereine zu hinterlegen. Eine Erneuerung der Aushänge-Flächen an der Bushaltestelle, die von allen Vereinen gemeinsam genutzt werden sollen, soll angestrebt werden. (Die Seite [straberg.de](http://straberg.de) steht uns zur Verfügung und kann für das Walddorf genutzt werden.) Hier die gesammelten Vorschläge:

Digitale Integration von Neubürgern, Digitale Bilder-Collagen, Freunde Straberg in der Welt (Grußportal), moderne Arbeitswelten- Homeoffice, # Straberg world wide, wie viele Web-Cams haben wir in Straberg?, Webcam vom 1. Mai-Karneval- Schützenfest Volkslaus usw., Webcam vom Maibaum aufstellen, Thomas May hat eine Drohne, Imgefilm drehen z.B. über das Jahr, aktive Landkarte mit High-

lights, Veranstaltungskalender (straberg.de), Aktivitäten/Geschichtliche Aspekte- Landschafts/Erkundung, Gruppe Facebook mit Berichten, straberg.de Links Filter wie Alter- Sportarten etc.,

## B) LEBEN IN DER NATUR (Moderator: Jürgen Garbisch)

Es wurden Vorschläge zur Gestaltung des Straberger Ortskerns, von Vorgärten gemacht. Dunkle Ecken“, speziell im Gässchen sollen erhellt werden. Ergebnisse des Word-Cafe:

- Gestaltung der Verkehrsinseln. Insbesondere die Einfahrt von Knechtsteden nach Straberg Hiermit ist auch gemeint, die drei Einfahrten nach Straberg, kommend von Nievenheim, Horrem und Knechtsteden schöner und attraktiver zu gestalten. Wir wollen die Menschen Willkommen heißen die nach Straberg kommen oder einfach nur durch Straberg hindurchfahren.
- Das Gässchen zwischen Norbertstr. und Lindenkirchplatz ist abends/nachts sehr dunkel. Insbesondere Frauen und Kinder spüren unbehagen. Insbesondere in der letzten Zeit wird das Gässchen von jungen Menschen als Treffpunkt genutzt und viel Müll und Unrat hinterlassen. Aber nicht nur das Gässchen sollte „sicherer“ werden, überhaupt besteht der Wunsch, dunkle Ecken, sog. Angsträume zu entschärfen und durch Lichtgestaltung attraktiver zu machen. Die Lichtgestaltung sollte sich auch auf die Beleuchtung u.a. der Kirche beziehen. (**Stadt Dormagen ist angefragt ob hier schnell Abhilfe geschaffen werden kann**)
- Es wurde der Vorschlag gemacht, mit einem Fachmann einen Aktionstag anzubieten um in den Gärten, insbesondere den Vorgärten der Monokultur den Kampf anzusagen. Hierdurch besteht die Möglichkeit mit geringen finanziellen Eigen-Mitteln Bienen, Schmetterlinge und andere Insekten anzusiedeln.
- In diesem Zusammenhang wurde der Vorschlag unterbreitet, die Pflanzenkübel, Ende Mühlenbuschweg zum Sportplatz hin zu gestalten und nicht verwildern zu lassen. Es darf nicht sein, dass die Vorgärten der dortigen Anwohner gehegt und gepflegt werden und die Pflanzenkübel, die nur zwei Meter entfernt sind, verkommen zu lassen. In Verbindung mit einer Aktion könnte man versuchen, die Anwohner zur Pflege der Kübel zu motivieren.
- Der Bierpavillon zu Schützenfest sollte länger geöffnet sein. Dadurch wird eine bessere Erreichbarkeit von den Menschen hervorgerufen, die keine Schützen sind sondern einfach nur ein Bier trinken und erzählen möchten.
- Meistens sind die Türen zur Kirche verschlossen. „Einfach mal so“ in die Kirche zu gehen ist kaum möglich. Hier besteht Handlungsbedarf.
- Die Wohnbebauung in Straberg sollte dosiert fortgeführt werden, da sonst Mittelfristig die Gefahr der Vergrößerung besteht. Dies hätte dann auch starke, negative Auswirkungen auf den Wert der eigenen Immobilie.
- Eigentlich hat Straberg eine sehr schön gelegene Dorfmitte. Hier bedarf es jedoch einer attraktiveren Gestaltung. Vielleicht auch durch die Ansiedlung eines Kaffee's.

## C) LEBENSQUALITÄT IN STRABERG (Moderatoren: Manfred Steiner und Renate Krings)

Vorschläge reichten vom Wohnzimmer-Theater bis hin zur Neugestaltung des Lindenkirchplatzes. . Neu war auch die Idee zu einem „Dorf-Auto“, das der ganzen Ortsgemeinschaft für soziale Zwecke zur Verfügung stehen soll. Mit dem Elektromobil könnten zum Beispiel Einkaufsgemeinschaften für Senioren oder Jugendprojekte unterstützt werden. Zum Überblick hier alle Ideen:

Dorfgarten - Nutzgarten, Die lange Nacht der Straßenfeste, Straberger See - Wettkampf Event Freizeit, Dorfgeschichte vermitteln, Jungenvereinstreff, Infoveranstaltung der Jugendvereine an der Grundschule, Alter Brunnen, Verbindung Kloster Knechtsteden, Friedhof nicht Rolli gerecht, Tausche – suche - biete Pinnwand, Jugendtreffpunkt im Dorfverteilt mit Dach und W-Lan, Sauberkeit auf Spiel-

plätzen, Bus nach Dormagen altengerecht, Werbung fürs Dorf, offener Bücherschrank, Mitfahrbank, Tante Emma Laden, Pommes Bude, Information was gibt es in Straberg, Vereinsübersicht wer macht was Neubürgerinfo, Willkommenspaket Neubürger, offenes Singen, Ortseinfahrt verschönern, Parksituation, Zeitstrahl der Möglichkeiten, Stadtteildorf Auto und moderne Mobilität (E-Auto), mehr Angebote für Mädchen, Nachwuchsarbeit der Vereine, Neugestaltung des Lindenkirchplatzes Sitzgelegenheiten – Cafe , Tihange – Umgang mit Bedrohung, Apotheke fehlt, Einkaufsmöglichkeiten- Sortiment der Geschäfte erweitern, Verbesserung der Busanbindungen, Integration von Flüchtlingen, Neugestaltung Außengelände (Schulhof) Alfred Delp Haus, Sanierung Sandweg.

#### D) LEBENSPERSPEKTIVE IN STRABERG (Moderator: Anke Güsgen)

Die Sorgen wurden geäußert zum Thema Überalterung in Straberg, Erhalt des Schulstandorts sowie der Nahversorgung durch Metzger und Bäcker, Vorschläge für Einkaufskooperativen, Teilen von Gartennutzung in großen Privatgärten. Auch ein ehrenamtlich betriebenes „Dorf-Café“ als Treffpunkt wäre toll.

Die Notwendigkeit von einem Toilettenzugang für Menschen mit Handicap im Alfred-Delp-Heim sowie im Schützensaal angemerkt, hier laufen wohl Planungen.

Verkehrsproblematik – Dass immer noch Tempo 50 auf allen Dorfstrassen gefahren werden darf, beschäftigt die meisten Straberger. Es ist schon lange ein kommunalpolitisches Thema. Es sollte auf jeden Fall weiter verfolgt werden, da es vielen Anwohnern der Hauptstraßen unter den Nägeln brennt. Eine Fragebogenaktion, soll die Bürgerbefragung noch weiter stärken und untermauern.

Es besteht Interesse an einem monatlichen Stammtisch zur Weiterführung der Initiative. Es wurde Mittwoch als offener Bürgerstammtisch-Abend im Alten Ulan festgelegt.

**Termine Stammtisch: Mittwoch 25.10., 29.11., 27.12., 2017 ab 19:30 Alter Ulan. (Bitte kurze Rückmeldung wer kommen kann)**

Es war sehr einstimmig, dass ein Teil der Siegpriämie, für die Erstellung der Homepage einzusetzen sei. (Weitere Ideen sind Sanierung Lindenkirchplatz, Überdachung Grillplatz.) Bitte hier noch weitere Ideen einbringen

**Termin der Besichtigung durch die Kommission ist in den ersten beiden Juni Wochen 2018 geplant. Bitte Termin jetzt schon vormerken.**

**P.S. Es sind einige Vorschläge von verschiedenen Straberger per Mail, Telefon eingereicht worden, diese sind den Bereichen zugeordnet.**

Straberg, 29.09.2017